Fagottrohrbaukurs vom 30. Januar 1955

Autor(en): **Bachmann, F.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres**

Band (Jahr): **16 (1955)**

Heft 2-3

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-955835

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

en souhaitant que le nombre des abonnés à «Sinfonia», nous permettra au cours des années à venir d'en augmenter le volume.

Remerciements. Le président central ressent plus que jamais la nécessité d'envoyer ses remerciements à tous les comités des sections, aux dirigeants, aux membres actifs et passifs et aux orchestres groupés sous le signe de la SFO pour la fidélité à la musique et la contribution qu'ils apportent à la culture. Que la propagation de la bonne et belle musique soit toujours le mot d'ordre de 1955. Nous remercions également les autorités fédérales, cantonales, communales et paroissiales ainsi que les membres d'honneur, les donateurs, les auditeurs de nos concerts de la sympathie qu'ils nous témoignent et de leur aide morale et financière. Les Chambres fédérales ont à nouveau accordé, sur proposition du Département fédéral de l'Intérieur, une subvention de fr. 1000.— pour l'année 1954. Ce montant nous a permis d'augmenter notre bibliothèque central de nouvelles oeuvres importantes.

C'est avec plaisir que nous remercions sincèrement les Chambres fédérales ainsi que le Haut Conseil fédéral et le Département fédéral de l'Intérieur pour leur aide précieuse.

A la commission de musique, au rédacteur et à l'éditeur de notre organe «Sinfonia» ainsi que tout spécialement au Comité central, j'adresse mes sincères remerciements, pour leur collaboration pour le bien de la SFO.

Berne, le 15 janvier 1955

Société fédérale des Orchestres
Le président central : *R. Botteron*

(Traduction : B. Liengme)

Fagottrohrbaukurs vom 30. Januar 1955

im Hotel Weißes Kreuz, Luzern. Leitung : Herr Rudolf Stähr, Solofagottist im Berner Stadtorchester.

Auf Initiative des Eidg. Orchesterverbandes fanden sich um 9.00 Uhr sieben Fagottisten aus Bern, Winterthur, Cham, Meggen und Kriens zum erwähnten Kurs zusammen.

Unter sehr detaillierten Erklärungen führte uns Herr Stähr in die Kunst des Fagottrohrbaus ein und bald hantierte jeder mit Messer und Zange an seinem ersten «Röhrchen» herum. Manch kleiner Fehler wurde vom wachsamen Auge des Kursleiters entdeckt und korrigiert, oder man fing eben wieder ein anderes Rohr an zu schneiden oder zu schaben. In der Sprache der Fagottisten heißt es ja, daß ein Fagottist, der seine Rohre selber anfertigt, zuerst eine ganze «Zaine» voll machen muß, bis er alle Kniffe herausgefunden hat, um zu einem guten Ergebnis zu kommen. Herr Stähr konnte sich aber seiner Wunderéquipe rühmen, denn bis zum Mittagessen hatten alle Kursteilnehmer schon ganz gut begriffen, auf was es beim Fagottrohrbau ankommt. Gutes Werkzeug und nicht zuletzt große Freude und Interesse dür-

fen dabei nicht fehlen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen setzten wir uns wieder hinter die heikle Arbeit und es dauerte nicht mehr lange, so erklangen die ersten Töne des selbstgebauten Fagottrohrs. Manches Röhrchen war sich seines Daseins noch nicht ganz bewußt, besonders wenn man ihm, wie uns Herr Stähr erklärte, das Herz herausgeschnitten hatte. Denn wie auch ein richtiger Musikant muß auch das Fagottrohr ein Herz haben, damit es in seiner Sprache klingt.

Der heutige Kurs hat voll und ganz seinen Zweck erfüllt und uns viel Neues und Lehrreiches geboten. Herrn Stähr aber danken wir an dieser Stelle nochmals bestens für die Kenntnisse, die er uns als Fachmann im Fagottrohrbau zugeeignet hat. Ebenso besten Dank dem Eidg. Orchesterverband, der um die Durchführung dieses Kurses sehr bemüht war.

F. Bachmann, Orchesterverein Kriens

Rechnungen des Eidg. Orchesterverbandes pro 1954
Comptes de la Société fédérale des Orchestres pour 1954

A. Bilanz per 31. Dezember 1954 — Bilan au 31 décembre 1954

AKTIV/ACTIF		PASSIV/PASSIF	
101. Kassa Caisse	53.85	201. Kreditoren Créanciers	326.45
102. Postcheck Chèques postaux	115.70	211. Transit. Passiven Passifs transitoires	820.—
103. Bank-Sparheft Bque-Carnet d'épargne	2245.20	221. Eigenkapital Capital	7816.45
111. Deleg.abzeichen Insignes de délégués	218.40		
112. Vet.abzeichen Insignes de vétérans	162.50		
113. Kataloge Catalogues	402.50		
114. Musikalien Musiques	5763.75		
115. Mobilien Mobilier	1.—		
121. Transitorische Aktiven Actifs transitoires	—.—		
122. Verrechnungssteuer Impôt anticipé	—.—		
Total	8962.90	Total	8962.90